

Inhalt

1	Theoretische und systematische Grundlagen	7
1.1	Bundesstaat – Staatenbund	7
1.2	Zentrale Begründungen für Föderalismus/Föderalismus und Demokratie	8
1.3	Formen des Föderalismus	15
1.4	Wettbewerbsföderalismus	23
1.5	Politikwissenschaftliche Zugänge in der Föderalismusforschung: der “normative” und der “positive” Ansatz	28
2	Institutionelle Merkmale des Föderalismus	31
2.1	Föderalismus und Verfassungspolitik	31
2.2	Kompetenzverteilung und Mehrebenenpolitik	39
2.3	Die Beteiligung der Gliedstaaten an der Bundesgesetzgebung: Zweite Kammern und Vermittlungsverfahren	45
2.4	Die Bedeutung von Landesparlamenten im Exekutivföderalismus	69
2.5	Die Kommunen im deutschen Föderalismus	75
3	Finanzverfassung	81
3.1	Steuerpolitik	81
3.2	Konnexitätsprinzip	87
3.3	Staatsausgaben	88
3.4	Finanzausgleich	90
3.5	Staatsverschuldung	100
3.6	Finanzbeziehungen im Föderalismus	108
4	Politische Willensbildung	111
4.1	Direktdemokratische Verfahren	112
4.2	Wahl- und Regierungssysteme	120
4.3	Parteienwettbewerb und Regierungsbildung	130
4.4	Politische Karrieren	143
5	Föderalismus in der Kritik – Reformdebatten und drei Föderalismusreformen	149
5.1	Probleme des deutschen Föderalismus	149
5.2	Die Föderalismusreform I	153
5.3	Die Föderalismusreform II	167
5.4	Die Föderalismusreform III	171
5.5	Nach der Reform ist nicht vor der Reform	172
6	Dezentralisierung – die Alternative zum Föderalismus in Europa?	173
6.1	Ursachen beziehungsweise Auslöser von Dezentralisierung	174
6.2	Formen der Dezentralisierung	175
6.3	Dezentralisierungsprozesse in Europa	177
6.4	Fazit	193
	Stichwortverzeichnis	199
	Personenverzeichnis	201